

-B-

Postzahl	Eintragung	
1	<p>Wid. Gründ. der Aktenzeichenbüchlein aus 10. November bey 1853 verfasst 14. November 1854 Folio 128 wird das Eigentum übertragen für den <u>Ortschaft Stadl vor Geymannsdorff ob Steyr</u> eine verlebt.</p> <p>(Geburtsort = Melk am Hausruck, Einl. N° 12.)</p> <p>-3. DEZEMBER 1938, 1187.</p>	35036-15 1187/38
2	<p>auf Grund der Niederschrift vom 10.11.1938 und des Ges. H. f. d. Land Österreich 408/38 wird das Eigentumrecht für die Gemeinde ob Steyr eine verlebt.</p> <p>Höchstming der Reinalzgrinde A 2, 0. Fl. 6.</p>	
	Fortsetzung des A <sub>2</sub> -Blattes.	
141	aus Gr. 201 wie Teillfläche von 96 m <sup>2</sup> hier ab- und der Bp. 90 in Egl. 48 II d. H. zugeschrieben;	
142	aus Gr. 201 wie Teillfläche von 152 m <sup>2</sup> hier ab- und der Gr. 208 in Egl. 48 II d. H. zugeschrieben;	
1112	aus Gr. 201 wie Teillfläche von 62 m <sup>2</sup> hier ab- und der Egl. 1 II d. H. zugeschrieben;	

Postzahl	Eintragung	
	35036-15	
1	eingelangt am 30. März 1905 T.Z. 1163.	1163
	Auf Grund des Verhandlungsbuches Protokolls vom 30. März 1905 wird die Ap. <sup>165</sup> für bestandsfrei ab- und in fünf Gl. 11 Litsch. Fertigstellung zu verfügen.	
	eingelangt am 16. November 1909 T.Z. 498	498
	Auf Grund des Bestandsurkundens beim Oberstabsarztsbogen N° 2 ex 1908 der Sanitätskommission, aller Landwillkür vom 25. Oktober 1909 N° 4 und des Durchsatzurkundes vom 21. September 1908 wird:	
2	die Ap. 13 in die Br. 39 über, die Ap. $\frac{13}{1}$ Wohl sind in die Ap. $\frac{13}{2}$ Abgangswegeplatz in durchzuführen.	
3	die Br. 39 mit Ap. $\frac{13}{2}$ bestandsfrei abzuführen und sie in die fünf Gl. 36 II dieses Fertigstellungs- zeitraums.	
4	eingelangt am 10 Oktober 1911 T.Z. 532	532
	Auf Grund des Oberstabsarztsbogens N° 5 vom Jahre 1911 wird auf einem Teil der Ap. N° 70 die neue Br. 40 = Rettungsgrube gebildet.	
5	eingelangt am 31. Oktober 1911 T.Z. 572	
	Auf Grund der Verordnung - bestandsfrei am 25. November 1910 werden die neu-	

2 die Grp. 13 in die Bn. 39 bringt, in die Grp.  $\frac{13}{7}$  Wkt. und in die Grp.  $\frac{13}{2}$  Übungsmannschaft in ausgetauscht.

3 die Bn. 39 und Grp.  $\frac{13}{2}$  bestimmen abwechselnd und fassen die folg. Zl. 36 u. das zweite Hälfte des zu öffnet.

Zugelangt am 10. Oktober 1911 F.Z. 532

532

4 Auf Grund des Ausmühlungsbogens 14.5 vom Jahre 1911 wird auf einem Teil der Grp. Nr. 70 die neue Bp. Nr. 40 = Rennzugsstab gebildet.

Zugelangt am 31. Oktober 1911 F.Z. 572

5 Auf Grund der Auskunfts-Verordnung vom 25. November 1910 werden die aufgestellten Grp. für abwechselnd mit den anderen Grp. ferner bestimmt wieviel Zeitraum zugeordnet werden muss:

a Grp. 35, 36, 80 und 81 zu Zl. 2 II

b Grp. 48 zu Zl. 3 II

c Grp. 34, 53, 93, 94 zu Zl. 5 II

d Grp. 37, 38, 70, 101, 104, und 115 zu Zl. 3 II

e Grp. 161 zu Zl. 6 II

f Grp.  $\frac{5}{7}$  zu Zl. 7 II

g Grp. 42 zu Zl. 8 II

h Grp. 39 zu Zl. 9 II

i Grp.  $\frac{13}{1}$ ,  $\frac{25}{7}$  zu Zl. 4 I

j Grp.  $\frac{5}{2}$ , 6 zu Zl. 17 II

k Grp. 129 zu Zl. 5 I

35036-15

a	Ep. 35, 36, 80 und 81	zur Einl. Bl. 2 II
b	Ep. 48	zur Einl. Bl. 3 II
c	Ep. 34, 53, 93, 94 und 128	zur Einl. Bl. 5 II
d	Ep. 37, 38, 70, 101, 107, und 115	zur Einl. Bl. 3 II
e	Ep. 161	zur Einl. Bl. 6 II
f	Ep. $\frac{5}{1}$ und 47	zur Einl. Bl. 7 II
g	Ep. 42	zur Einl. Bl. 8 II
h	Ep. 39	zur Einl. Bl. 9 II
i	Ep. $\frac{13}{1}$ , $\frac{25}{1}$ und 32	zur Einl. Bl. 4 II
j	Ep. $\frac{5}{2}$ , 6 und 10	zur Einl. Bl. 12 II
k	Ep. 129	zur Einl. Bl. 5 II
Sammelbriefe aus dem Landkreis		
l	Ep. 33	zur Einl. Bl. 12 II K.G. Unteressling
m	Ep. 162	zur Einl. Bl. 10 II K.G. Unteressling
n	Ep. $\frac{25}{2}$	zur Einl. Bl. 3 II K.G. Gennendorf

26. Februar 1952, Ibet.

6 Auf Grund des Ratsbeschlusses vom 14. Februar 1951 wird die Pps. 40 hierausfrei abgeschrieben, hiefür die neue Einlage 60 II dieses Hauptbuches eröffnet und diese Einlage als gegenwartiglos gelöscht.

35036-15